

# STIMME UND GEGENSTIMME

KLARHEIT DURCH INTELLIGENTE ANALYTIKER  
WENIGGEHÖRTES - VOM VOLK FÜRS VOLK!  
FREI UND UNENTGELTICH  
INSPIRIEREND  
S&G



Medienmüde? Dann Informationen von ...  
[www.KLAGEMAUER.TV](http://www.KLAGEMAUER.TV)  
Jeden Abend ab 19.45 Uhr



## HAND-EXPRESS

NICHT GLÄSERNE BÜRGER - GLÄSERNE MEDIEN,  
POLITIKER, FINANZMOGULE BRAUCHEN WIR!  
WELTGESCHEHEN UNTER  
DER VOLKSLUPE  
S&G

~ AUSGABE 59/2016 ~



### DIE VÖLKER HABEN EIN RECHT AUF STIMME UND GEGENSTIMME

#### INTRO

*Fassungslos blickte der größte Teil der westlichen Welt auf das Ergebnis der Präsidentschaftswahlen in den USA – hatte doch Hillary Clinton in fast allen Umfragen vor Donald Trump gelegen. Umgehend warnten IWF und Weltbank vor einer Bedrohung der Wirtschaft durch die Politik. Gleichzeitig posaunten die Medien, die angekündigte Politik Trumps sei mit dem Weg in eine Wirtschaftskrise gleichzusetzen. In diesem Zusammenhang sei an die Worte des 32. Präsidenten der Vereinigten Staaten von Amerika, Franklin D. Roosevelt, erinnert: „In der Politik geschieht nichts durch Zufall. Wenn etwas geschah, kann man sich sicher sein, dass es so geplant war!“ Roosevelt wurde sogar noch konkreter: „Die reine Wahrheit ist, dass der Hochfinanz die Regierung gehört – und zwar seit den Tagen von Andrew Jackson (dem 7. Präsidenten der USA).“ Unter diesem Blickwinkel erscheinen die Ereignisse rund um die Wahlen in einem anderen Licht. Könnte es sein, dass im Hintergrund längst ganz andere Szenarien geplant sind, als wir wahrnehmen oder wahrhaben wollen? Die folgenden Artikel geben Einblicke in die Verwicklung von Macht und Geld, die sich durch die Geschichte hinweg stets als „unheilige Allianz“ erwies, und verdeutlichen, was uns im schlimmsten Fall widerfahren kann, wenn wir hier nicht entschieden einschreiten. [1]*

Die Redaktion (hag./ms.)

#### US-Präsident Donald Trump – eine ganz spezielle Schachfigur der Globalisten?

**hag.** FBI\*-Direktor James Comey hat mit der Wiederaufnahme der FBI-Untersuchungen in Bezug auf den E-Mail-Skandal Hillary Clintons unverkennbar Einfluss auf den Ausgang der Wahlen genommen. Das FBI schädigte mit dieser Bekanntmachung massiv Clintons Wahlkampagne und richtete den Fokus der ganzen Öffentlichkeit auf ihre Korruption und ihre Machenschaften. Comey muss sich der Brisanz dieser Bekanntgabe bewusst gewesen sein und

hätte sicher niemals ohne entsprechende Rückendeckung diesen Schritt gewagt. War es etwa nicht gewollt, dass Hillary Clinton neue Präsidentin der USA wird? Oder andersherum: Warum sollte die Wahl unbedingt auf Donald Trump fallen? David Rockefeller, der sich in seinen Memoiren 2006 offen dazu bekannte, Teil einer geheimen Intrige zu sein, deren Ziel es sei, globale wirtschaftliche und politische Strukturen zu schaffen (d.h. eine „Eine-Welt-Regierung“),

könnte uns in seiner UNO-Rede 1994 dafür selber die Antwort gegeben haben: „Wir stehen am Rande einer weltweiten Umbildung. Alles, was wir brauchen, ist die richtige, allumfassende Krise, und die Nationen werden in die neue Weltordnung einwilligen.“

Eine solche Krise könnte natürlich der Ausbruch eines (Dritten Welt-)Krieges sein, den Hillary Clinton mit ihren aggressiven Ausprüchen gegen Russland nahezu heraufbeschworen hatte. Es könnte aber auch der totale Zusammenbruch des globalen Finanz- und Wirtschaftssystems sein, vor dem Experten bereits seit Jahren warnen. Da Hillary Clintons enge Verbindung mit der Wall Street bzw. der Finanzelite öffentlich bekannt ist, wäre es natürlich denkbar ungünstig, wenn sie bei einem solchen Szenario im Weißen Haus sitzt. Dadurch könnte die Finanzelite selbst für diesen Crash verantwortlich gemacht werden. Bei Donald Trump dagegen könnte seiner nationalistischen Politik – und damit gleichzeitig auch allen anderen konservativen, rechtspopulistischen und nationalistischen Bewegungen – die Schuld für den Zusammenbruch zugeschoben werden. Alle, die sich jetzt noch gegen die Globalisierung und damit gegen eine neue Weltordnung stemmen, könnten als Verursacher größten Leids und damit als Feinde der Menschheit angeprangert werden. Damit würde einer neuen Weltordnung nichts mehr im Wege stehen. [2]

\*Federal Bureau of Investigation (US-Bundespolizei und Geheimdienst)

**Die Welt wird von ganz anderen Personen regiert, wie man sich das vorstellt, und nur welche hinter die Kulissen schauen können, erkennen, wer das ist.**

Benjamin Disraeli - britischer Staatsmann

#### IWF – ein Instrument zur Ausbeutung der Völker

**bos./hag.** Der Internationale Währungsfonds (IWF) wurde im Jahr 1945 gegründet, um eine Weltwirtschafts- und Währungsordnung im Sinne der USA zu gewährleisten und um diese durch die Vergabe von Krediten zu stabilisieren. Heute präsentiert sich der von den USA gelenkte IWF als eine hilfreiche Finanzorganisation für Länder, die in finanzielle Schwierigkeiten geraten sind. Nimmt ein Land die Finanzhilfe in Anspruch, muss es jedoch automatisch allen damit verbundenen Auflagen zustimmen. Den Ländern wird dadurch

ein gnadenloser Sparkurs auferlegt, um ohne Rücksicht auf Verluste die Kredite mit hohen Zinsen zurückzahlen zu können. Gleichzeitig werden sie gezwungen, ihr Land für ausländische Waren und Investitionen zu öffnen sowie ihr Staatseigentum und ihre Staatsbetriebe zu privatisieren. Alle Auflagen haben drei gravierende Folgen für diese Länder: Not und Elend für die Bevölkerung, hohe Profite für internationale Investoren und steigende Abhängigkeit der Länder von den weltweiten Finanzmärkten. [3]

#### Weltbank beabsichtigt Verschuldung der Dritten Welt

**ms.** Der Ökonom Peter König war über 30 Jahre für die Weltbank tätig und beschreibt in einem Interview mit Kla.tv im Juni 2016 trefflich den bedrohlichen Trend dieser IWF-Partnerorganisation hin zu immer

weiterer Ausbeutung der Völker: „Die Weltbank wurde zusammen mit dem Weltwährungsfonds als eine der beiden sogenannten Bretton-Woods\*-Organisationen gegründet.“

Fortsetzung Seite 2

**Quellen:** [1] <http://deutsche-wirtschafts-nachrichten.de/2016/10/09/bei-der-tagung-der-weltbank-geht-die-angst-vor-trump-um> | [2] [www.expresszeitung.com/macht-politik/nationale-politik/614-eine-steile-these-donald-trump-wird-praesident-und-dann-zum-suen-denbock-erklart](http://www.expresszeitung.com/macht-politik/nationale-politik/614-eine-steile-these-donald-trump-wird-praesident-und-dann-zum-suen-denbock-erklart) | [www.konjunktion.info/2016/10/finanzkollaps-eliten-werden-uns-als-schuldige-ausmachen-oder-was-haben-trump-und-der-brexite-gemeinsam](http://www.konjunktion.info/2016/10/finanzkollaps-eliten-werden-uns-als-schuldige-ausmachen-oder-was-haben-trump-und-der-brexite-gemeinsam) | [www.konjunktion.info/2016/11/us-wahlen-warum-den-globalisten-ein-praesident-trump-mehr-nutzt-als-eine-praesidentin-clinton-ein-etwas-anderer-blick](http://www.konjunktion.info/2016/11/us-wahlen-warum-den-globalisten-ein-praesident-trump-mehr-nutzt-als-eine-praesidentin-clinton-ein-etwas-anderer-blick) [3] <https://fassadenkratzer.wordpress.com/2015/02/13/der-internationale-waehrungsfonds-iwf-und-die-ausbeutung-der-entwicklungslander> | [www.geolítico.de/2016/03/11/der-terror-des-iwf](http://www.geolítico.de/2016/03/11/der-terror-des-iwf)

**Virenwarnung!** Gegenstimmen-Internetseiten werden leider immer wieder von Hackern mit Viren verseucht. Hier schützt der S&G-Handexpress – Infos kurz, bündig und ohne Internetzugang – Tipp für alle, die dennoch auf die Links zugreifen: Nie von einem PC mit wichtigen Daten ins Internet gehen!

**Sie haben eine wichtige Info?** Verfassen Sie einen kurzen Hand-Express-Artikel. – Nennen Sie darin Ross und Reiter!

Quellen möglichst internetfrei! – Und senden Sie Ihren Kurzartikel an [SuG@infopool.info](mailto:SuG@infopool.info)

Fortsetzung von Seite 1

[...] Nach dem Wiederaufbau von Europa hat die Weltbank begonnen, sich der Entwicklungszusammenarbeit in sogenannten „DrittWelt-Ländern“ zu widmen. Dabei handelte es sich zuerst um Infrastrukturprojekte, Straßenbau, Eisenbahnen, Kraftwerke, Elektrizitätsnetze, Wasser- und Abwasserversorgung. [...] Aus Darlehen für spezifische Projekte wurden ‚structural adjustment‘ – Darlehen, ‚blank checks‘ nenne ich sie. [...] Schlicht gesagt: Es ist Geld in ein dunkles Loch geschmissen. [...] In der Tat handelt es sich um absichtliche Verschuldung dieser Länder, um sie später umso leichter ausbeu-

ten zu können – eben durch Privatisierung ihrer sozialen Dienstleistungen, der öffentlichen Infrastrukturen wie Transportwesen, Wasserversorgung, natürlicher Bodenschätze. [...] Das heißt, die Kluft zwischen Arm und Reich wächst stets. Das ist natürlich gewollt so, denn ein armes, hungriges Volk hat täglich um sein Überleben zu kämpfen, kann nicht auf die Straßen gehen, um zu protestieren, kann also viel besser dominiert und ausgebeutet werden.“ [4]

\*ein kleiner Ort in New Hampshire, der für die Neuordnung des weltweiten Finanzsystems nach dem Zweiten Weltkrieg steht

**„In Schulden stecken tief die Banken.  
Da springt der Staat ein ohne Wanken.  
Doch selbst verschuldet ist sein Haus.  
Er leiht sich's von den Banken aus.  
Da staunt der Laie, wie das geht.  
Der Fachmann lächelt. Er versteht's.“**

Martin Wolf

**Bekennnis einer Bank:  
Wir schöpfen Geld aus dem Nichts**

ms./rw. Seit Jahren warnen Finanzexperten vor der rasant ansteigenden Geldmenge ohne jeglichen materiellen Gegenwert. Nun gibt eine Bank den dieser Entwicklung zugrundeliegenden technischen Ablauf unumwunden zu. Auf seiner Internetseite schreibt der Schweizer Christoph Pfluger: „Am 17. August 2016 erklärte erstmals eine Bank ihren Kunden, wie sie aus dem Nichts Geld schöpft. Es handelt sich dabei um die Freie Gemeinschaftsbank in Basel, die nach anthroposophischen Grundsätzen geführt wird. Nüchtern, anschaulich und nahezu vollständig erklärt ein Mitglied der Geschäftsleitung in der neusten Ausgabe der Kundenzeitschrift „transparenz“ die Geldschöpfung aus dem Nichts durch die Kreditvergabe der Ban-

ken. [...] Er beschreibt die Kreditvergabe an einen Bäcker und resümiert: „Wie wir sehen, musste der Kreditbetrag nicht von einem anderen Konto erst abgebucht werden, um dann auf das Konto des Kreditnehmers gutgeschrieben werden zu können. Der Bäcker hat nicht etwa das Geld eines Einlegekunden der Bank, eines Sparerers bekommen. Nein, das Geld hat vorher noch gar nicht existiert, es ist durch den geschilderten Buchungsvorgang erst entstanden, von der Bank geschöpft worden. Ein solcher Geldschöpfungsakt findet in unserem heutigen Geldsystem – ob uns dies bewusst ist oder nicht – bei jeder Kreditvergabe einer jedweden Bank notwendigerweise und ausnahmslos statt.“ [5]

**Kriegsgefahr: NATO verlegt  
300.000 Mann an russische Grenze**

ro. Im Schatten der US-Präsidentschaftswahlen und unbeachtet von den deutschen Leitmedien vollzieht sich die größte Truppenbewegung der NATO seit dem Ende des Kalten Krieges. Das westliche Militärbündnis bereitet sich darauf vor, 300.000 Soldaten ins Baltikum zu entsenden. Diese Verlegung ist aus verschiedenen Gründen bemerkenswert und nicht weniger alarmierend: Während in den letzten Monaten von der Stationierung einiger 10.000 Mann die Rede war, wird nun eine ganze Armee in den Ostseestaaten zusammengezogen. Diese Staaten

grenzen direkt an Russland! Neben der hohen Anzahl ist zudem zu erwähnen, dass diese Armee stets in hoher Alarmbereitschaft stehen soll. Dazu NATO-Generalsekretär Stoltenberg in der britischen Zeitung „The Times“: „Es gibt eine große Anzahl von Menschen in den Streitkräften der NATO-Alliierten. Wir schauen, wie wir mehr von ihnen in kürzerer Zeit in die Bereitschaft bringen können.“ Mit anderen Worten: Diese Truppen sollen im Kriegsfall schnellstmöglich gegen Russland kämpfen können. [6]

**Geschickte Formulierung verschleiern Vertragsbruch**

ro. An der Grenze zu Russland wird weiterhin militärisch aufgerüstet. Da jedoch die NATO-Russland-Grundakte von 1997 eine dauerhafte Stationierung von NATO-Truppen in osteuropäischen Staaten untersagt, wird mit der sprachlichen Auslegung getrickst: „Wir werden [...] trainieren, schnell Ausrüstung und Personal nach Europa zu verlegen, indem wir dort Personal mit ihrer eigenen Ausrüstung rotieren lassen, das offiziell in den USA stationiert ist“, erklärte Pentagon-Sprecherin Laura Seal. Der Begriff „Rotation“ soll einen Vertragsbruch des westlichen Verteidigungsbündnisses

verschleiern. Offiziell sind die Soldaten nämlich andernorts im Westen stationiert und „rotieren“ lediglich für eine bestimmte Zeit an die russische Grenze. Welches Ziel die NATO mit dem Rotationsprinzip verfolgt, machte zuletzt General Breedlove\* deutlich. Mit Blick auf das strategische Hauptquartier in Stuttgart gab er unmissverständlich an: „This headquarters needs to be a warfighting headquarters.“\*\* Mit anderen Worten: Die NATO „rotiert“ sich in den Krieg mit Russland. [7]

\*bis Mai 2016 Oberbefehlshaber der NATO in Europa  
\*\*„Dieses Hauptquartier muss ein Kriegs-Hauptquartier werden“

**Schlusspunkt •**

**Lassen wir uns also nicht verschaukeln: Hier läuft ein ganz übles „Versteck-Spiel“, dessen gausame Resultate immer offensichtlicher werden und deren Urheber es immer wieder gelingt, anderen die Schuld dafür in die Schuhe zu schieben. Wir werden es nur beenden können, wenn wir diese fortwährende Täuschung vor aller Öffentlichkeit aufdecken. Helfen Sie aktiv mit, Ross und Reiter beim Namen zu nennen, indem Sie die S&G systematisch verbreiten! Melden Sie sich für unser internetunabhängiges Netzwerk an – wir verbinden Sie gerne regional weiter!**

Die Redaktion (ms.)

**Quellen:** [4] [www.kla.tv/8544](http://www.kla.tv/8544) [5] [www.christoph-pfluger.ch/2016/08/31/einmalig-eine-bank-erklaert-ihren-kunden-die-geldschoepfung-aus-dem-nichts](http://www.christoph-pfluger.ch/2016/08/31/einmalig-eine-bank-erklaert-ihren-kunden-die-geldschoepfung-aus-dem-nichts) | [www.gemeinschaftsbank.ch/unsere-bank/ueber-uns/kundenzeitschrift-transparenz?id=V320SQQV-transparenz\\_Nr\\_72](http://www.gemeinschaftsbank.ch/unsere-bank/ueber-uns/kundenzeitschrift-transparenz?id=V320SQQV-transparenz_Nr_72) [6] [www.independent.co.uk/news/world/europe/nato-ground-troops-high-alert-russia-tensions-baltic-lavvia-lithuania-estonia-a7402136.html](http://www.independent.co.uk/news/world/europe/nato-ground-troops-high-alert-russia-tensions-baltic-lavvia-lithuania-estonia-a7402136.html) | [www.thetimes.co.uk/article/huge-nato-land-army-to-meet-russian-aggression-xsdnldzqk](http://www.thetimes.co.uk/article/huge-nato-land-army-to-meet-russian-aggression-xsdnldzqk) | <https://deutsch.rt.com/international/42921-nato-baltikum-300000-soldaten-russland> [7] [www.military.com/daily-news/2016/04/29/breedlove-eucom-must-get-back-to-war-planning.html](http://www.military.com/daily-news/2016/04/29/breedlove-eucom-must-get-back-to-war-planning.html) | <https://deutsch.rt.com/international/38151-us-general-dunford-zur-auftristung> | <https://deutsch.rt.com/international/38098-nato-in-warschau-2016-sprachregelungen>

**Beziehen Sie Ihre S&Gs bereits von einem „internetunabhängigen Kiosk“? Wenn nein, dann bitte melden unter SuG@infopool.info zur Vermittlung. Bitte selbst mindestens 3x kopieren und von Hand zu Hand weitergeben!**

Evtl. von Hackern attackierte oder im Internet verschwundene Quellen sind in den S&G-Archiven gesichert.

Impressum: 26.11.16

S&G ist ein Organ klarheitsuchender und gerechtigkeitsliebender Menschen aus aller Welt. Ihre Artikel erhält sie von ihrer Leserschaft. Sie kommt, wann sie kommt, und es bestehen keinerlei kommerzielle Absichten.

Verantwortlich für den Inhalt:

Jeder Schreiber, Zeuge oder Verfasser sowie jeder, der eine Quelle angibt, ist nur für sich selbst verantwortlich. S&G-Inhalte spiegeln nicht unbedingt die Sichtweise der Redaktion wider.

Redaktion:

Ivo Sasek, Verlagsadresse: Nord 33, CH-9428 Walzenhausen

Auch in den Sprachen: ENG, FRA, ITA, SPA, RUS, HOL, HUN, RUM, ISL, ARAB, UKR, TUR, SWE, LIT – weitere auf Anfrage

Abonnentenservice: [www.s-und-g.info](http://www.s-und-g.info)

Deutschland: AZZ, Postfach 0111, D-73001 Göppingen

Österreich: AZZ, Postfach 0016, A-9300 St. Veit a. d. Glan

Schweiz: AZZ, Postfach 229, CH-9445 Rebstein



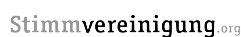
[www.anti-zensur.info](http://www.anti-zensur.info)



[www.klagemauer.tv](http://www.klagemauer.tv)



[www.panorama-film.ch](http://www.panorama-film.ch)



[www.stimmvereinigung.org](http://www.stimmvereinigung.org)



[www.agb-antigenozidbewegung.de](http://www.agb-antigenozidbewegung.de)



[www.sasek.tv](http://www.sasek.tv)